



HESSISCHER LANDTAG

26. 05. 2026

Große Anfrage

Pascal Schleich (AfD), Johannes Marxen (AfD), Gerhard Schenk (Bebra) (AfD), Roman Bausch (AfD), Bernd Erich Vohl (AfD), Patrick Schenk (Frankfurt) (AfD), Klaus Gagel (AfD), Andreas Lichert (AfD), Dimitri Schulz (AfD), Olaf Schwaier (AfD), Anna Nguyen (AfD) und Christian Rohde (AfD)

Verwendung von GAK-Fördermitteln im hessischen Landwirtschaftssektor

Die Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK) wird gemeinsam von Bund und Ländern finanziert. Während der Bund die Mittel bereitstellt, liegt die konkrete Ausgestaltung, Kofinanzierung und Umsetzung der Förderprogramme in der Verantwortung der Länder. Eine parlamentarische Kontrolle der tatsächlichen Mittelverwendung ist daher auf Bundesebene nur eingeschränkt möglich und erfordert eine Befassung der Landesparlamente.

Für das Land Hessen ist von besonderem Interesse, in welchem Umfang GAK-Fördermittel tatsächlich verausgabt werden, welche Förderbereiche davon profitieren, welche landwirtschaftlichen Betriebe und sonstigen Empfänger erreicht werden und ob die eingesetzten Mittel auch effektiv zur Stärkung der hessischen Landwirtschaft beitragen.

Wir fragen die Landesregierung:

1. Wie hoch waren die GAK-Fördermittel, die dem Land Hessen in den Jahren 2018 bis 2026 zugewiesen wurden?
Bitte nach Jahr, Förderbereich und Finanzierungsanteilen von Bund und Land aufschlüsseln.
2. In welcher Höhe wurden diese Mittel in den genannten Jahren tatsächlich verausgabt?
Bitte nach Jahr und Förderbereich differenzieren.
3. In welchem Umfang kam es zu Mittelresten oder Rückflüssen und aus welchen Gründen?
Falls zutreffend: Bitte erläutern, ob und wie diese Mittel in Folgejahren erneut eingesetzt wurden.
4. Welche konkreten Förderprogramme und Maßnahmen wurden aus GAK-Fördermitteln finanziert?
Bitte mit kurzer Beschreibung der Zielsetzung der jeweiligen Programme.
5. Welche landwirtschaftlichen Betriebe, sonstige Projektträger und Letztzuwendungsempfänger profitierten von den GAK-geförderten Maßnahmen?
Bitte soweit möglich nach Betriebsformen, Betriebsinhabern, Regionen und Maßnahmentypen aufschlüsseln.
6. Wie viele und welche zivilgesellschaftlichen Organisationen (z. B. Umwelt-, Agrar- oder Tierschutz-NGOs) haben vom GAK-Förderprogramm in den Jahren 2018 bis 2026 als Letztmittelempfänger profitiert und wurde bei diesen bereits ein Verwendungsnachweis durchgeführt?
Falls Letzteres zutrifft: Mit welchen Ergebnissen?
7. Wie bewertet die Landesregierung die Wirksamkeit der eingesetzten GAK-Fördermittel im Hinblick auf agrarstrukturelle Ziele, Nachhaltigkeit und wirtschaftliche Stabilität landwirtschaftlicher Betriebe?

8. Welche Veränderungen oder Anpassungen plant die Landesregierung für die künftige Verwendung der GAK-Fördermittel im Bereich Landwirtschaft?
9. In welchem Umfang werden GAK-Fördermittel im Bereich der Tierhaltung eingesetzt und welche spezifischen Förderprogramme oder Maßnahmen werden damit in Hessen unterstützt?
10. Welche Investitionsvorhaben in der Landwirtschaft wurden von der Landesregierung in den vergangenen Jahren durch GAK-Fördermittel (insbesondere im Rahmen des Agrarinvestitionsförderungsprogramms) gefördert und wie hoch war das hierfür eingesetzte Gesamtfördervolumen?
11. In welchem Umfang fördert die Landesregierung den ökologischen Landbau mit Mitteln der GAK und welche Programme oder Fördermaßnahmen kommen hierfür zum Einsatz?
12. Welche Maßnahmen zur Anpassung der Landwirtschaft an den Klimawandel fördert die Landesregierung mit Mitteln der GAK, mit welchem Fördervolumen sind diese Maßnahmen hinterlegt und wie bewertet die Landesregierung deren bisherige Wirksamkeit?
13. Wie verteilen sich die im Bereich Landwirtschaft eingesetzten GAK-Mittel auf die Themenfelder Tierhaltung, Investitionsförderung, Ökolandbau und Klimaanpassung und wie hoch ist das jeweilige Fördervolumen in diesen Bereichen?
Bitte nach Themenfeldern aufschlüsseln.
14. Wie haben sich die in Hessen eingesetzten GAK-Fördermittel regional auf die Landkreise und kreisfreien Städte im Zeitraum 2018 bis 2025 verteilt?
Bitte nach Jahr, Förderbereich und Fördervolumen aufschlüsseln.
15. Welche hessischen Behörden, Bewilligungsstellen oder sonstigen öffentlichen Stellen sind an der Verwaltung, Bewilligung, Auszahlung, Kontrolle und Abrechnung der GAK-Fördermittel beteiligt?
16. Wie viele der gestellten Anträge auf Förderungen aus GAK-Mitteln wurden in Hessen in den Jahren 2018 bis 2025 bewilligt, in Teilen bewilligt oder abgelehnt?
Bitte nach Jahr, Förderbereich, Landkreis und ob der jeweilige Antrag bewilligt, in Teilen bewilligt oder abgelehnt wurde, aufschlüsseln.
17. Aus welchen Gründen wurden GAK-Förderanträge in Hessen abgelehnt oder nur teilweise bewilligt?
Bitte die häufigsten Ablehnungsgründe nach Förderbereich darstellen.
18. Wie lange dauert in Hessen durchschnittlich die Bearbeitung von GAK-Förderanträgen von der Antragstellung bis hin zur Bewilligung sowie von der Bewilligung bis hin zur Auszahlung?
19. In welchem Umfang wurden GAK-Fördermittel in Hessen für kleine und mittlere landwirtschaftliche Betriebe, Familienbetriebe, Nebenerwerbsbetriebe sowie Betriebe in strukturschwachen Regionen eingesetzt?
20. In welchem Umfang wurden GAK-Fördermittel in Hessen für die Weidetierhaltung, Grünlandbewirtschaftung, Mutterkuhhaltung, Schaf- und Ziegenhaltung eingesetzt?
21. In welchem Umfang wurden GAK-Fördermittel in Hessen für Stallumbauten, Tierwohlmaßnahmen, emissionsmindernde Technik oder Anpassungen an gesetzliche Vorgaben in der Tierhaltung verwendet?
22. In welchem Umfang wurden GAK-Fördermittel in Hessen für Maßnahmen im Bereich Wassermanagement, Bewässerung, Erosionsschutz, Bodenschutz und Starkregenvorsorge in der Landwirtschaft eingesetzt?
23. Welche Kontrollen, Verwendungsnachweisprüfungen, Rückforderungen oder Beanstandungen gab es in Hessen im Zusammenhang mit GAK-Fördermitteln?
Bitte nach Jahr, Förderbereich und Ergebnis aufschlüsseln.

24. Wie stellt die Landesregierung sicher, dass Doppelförderungen, Fehlverwendungen oder Mitnahmeeffekte bei GAK-geförderten Maßnahmen ausgeschlossen werden?

Welche Schlussfolgerungen zieht die Landesregierung aus der bisherigen Verwendung der GAK-Fördermittel für die künftige Agrarpolitik des Landes Hessen?

Wiesbaden, 26. Mai 2026

**Pascal Schleich
Johannes Marxen
Gerhard Schenk
Roman Bausch
Bernd Erich Vohl
Patrick Schenk
Klaus Gagel
Andreas Lichert
Dimitri Schulz
Olaf Schwaier
Anna Ngyuen
Christian Rohde**